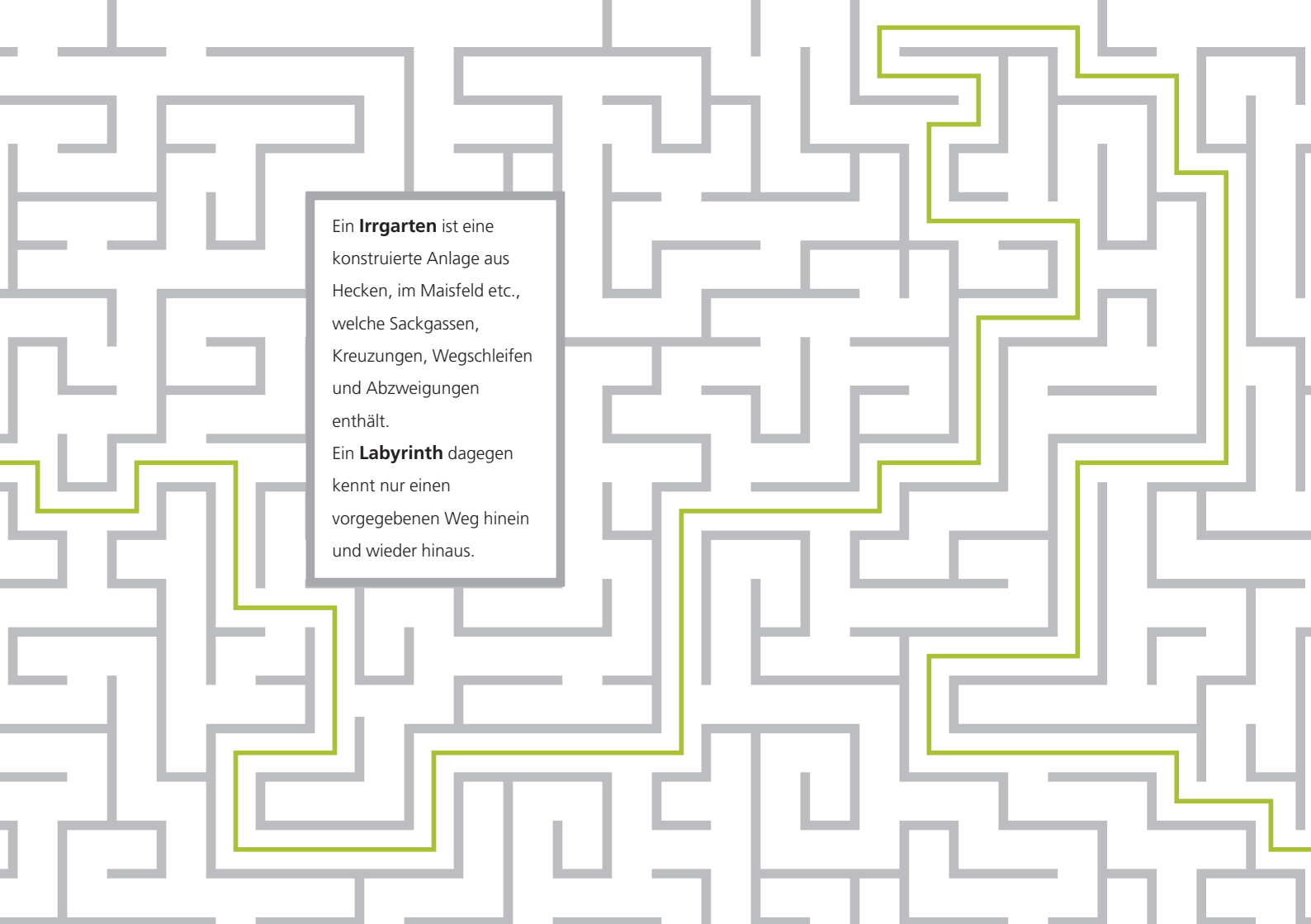


Baumackerschule

Schuljahr 2021/2022



The image features a large, intricate maze composed of grey lines. A single path is highlighted in a vibrant green color, starting from the bottom left and winding through various turns and dead ends before exiting the maze at the top right. The maze is a classic square-grid pattern with many dead ends and loops.

Ein **Irrgarten** ist eine konstruierte Anlage aus Hecken, im Maisfeld etc., welche Sackgassen, Kreuzungen, Wegschleifen und Abzweigungen enthält.

Ein **Labyrinth** dagegen kennt nur einen vorgegebenen Weg hinein und wieder hinaus.

Irrwege

Schule, von der Seite betrachtet, ist ein längliches Ding, das ein paar Meter in die Höhe ragt und viele, viele Kilometer in der Länge misst. Links steckt man freudige, kleine Knirpse hinein und rechts kommen junge Frauen und Männer raus – häufig ebenso freudig, wenn auch aus anderen Gründen ...

Würde man den Ein- und den Austritt derselben Person mit einer Maschine, welche die Zeit verkürzt, betrachten, es bliebe einem nichts anderes, als sich dieses Ding als geniale Konstruktion vorzustellen: Zwischen Ein- und Ausgang müsse eine schnurgerade Strecke liegen, würde man meinen, eine, der die jungen Menschen bloss entlangzugehen hätten. Und eine solche Vorstellung entspricht rundum den Absichten der Erfinder.

Doch sieht man durch eines der Fensterchen hinein in dieses Ding, so staunt man nicht schlecht: Das Ding hat eine unendlich anmutende Tiefe und tausend verschlungene Wege. Eine Schülerin huscht ganz nah am eigenen Standpunkt vorbei, weiter hinten eine zweite, die jedoch ... Moment, seitwärts, nein, gar rückwärts zu gehen scheint! Im Vorbeigehen spricht sie einen Jungen an, der ganz hingerissen abbremst und sich ihr anschliesst. Hin-



Das neu renovierte Schulzimmer.

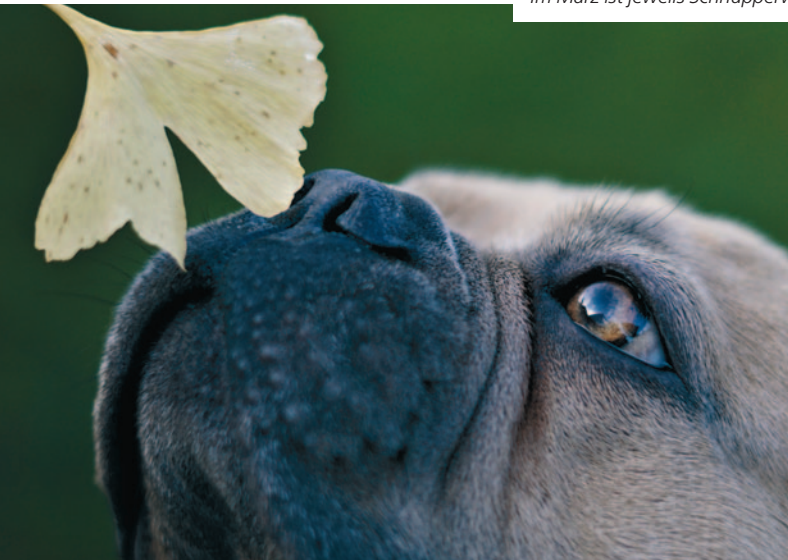
dernisse stehen herum, bremsen mehrere junge Menschen aus, sie wissen für den Moment weder ein noch aus, im Boden klafft ein Spalt, in dem gleich zwei Jugendliche kurzzeitig verschwinden, um erschöpft an anderer Stelle wieder aufzutauchen, da zögert ein junger Mensch vor einer Tür, die aus dem Nichts aufgetaucht ist, geht hindurch und ist wie vom Erdboden verschluckt. Ein Schüler stolziert auf einem spiralförmigen Weg aus edlem Mahagoni, andere halten inne und schauen ihm gebannt zu, eine von ihnen gesellt sich zu einer Gruppe FreundInnen, die in Schlangenlinien geht, amüsiert blödeln, aber gerade sähe anders aus!

Von aussen betrachtet ist das Ding gerade, im Innern wimmelt es vor allerlei Irrwegen und so vielen phantasievollen Menschen mit der Neigung, diese Irrwege wahrzunehmen und ... auch zu gehen. Und am Schluss kommen sie dennoch raus. Meist freudig und ab und zu sogar vorläufig entwirrt.

Christoph Steinmann
Klassenlehrer Fokus



Im März ist jeweils Schnupperwoche an der Baumackerschule.



Woher nur weiss man mit 14, dass man Winzer werden möchte?

Beim Schreiben von Bewerbungen geraten die Schüler:innen nicht selten erstmals in eine ernsthafte Auseinandersetzung mit sich selbst - den eigenen Stärken, Potentialen und wegweisenden Zukunftswünschen. Das fällt gar nicht so leicht, ist man in dieser Phase des Lebens doch oft unsicher, muss Vergleichen standhalten und darf nicht davor zurückschrecken, sein Können auch laut auszusprechen. Die Arbeit mit den Schüler:innen ist vielseitig, Unterschiede kommen zu Tage und das Mass an Unterstützung, das ich den Schützlingen mit auf den Weg gebe, hängt nicht selten auch von der Tagesform ab. Ich bin verblüfft über die unterschiedlichen Berufswünsche. Woher nur weiss man mit 14, dass man Winzer werden möchte? Oder Goldschmiedin? Oder man

weiss es eben noch überhaupt nicht so genau. Da hilft es nachzuhaken. Was hat dir als Kind schon immer Freude bereitet? Wofür wurdest/wirst du immer wieder gelobt? In welchen Fächern schreibst du gute Noten? Apropos Noten: Auch diese spielen bei der Suche nach einer geeigneten Lehrstelle eine grosse Rolle. Und was sind die Alternativen zu einer Lehrstelle? Gymi, 10. Schuljahr? Bei diesen Gesprächen ist es immer auch wichtig zu betonen, dass unterschiedlich (lange) Wege nach Rom führen. Dass dieses eine zehnte Schuljahr nicht bedeutet, langsamer unterwegs zu sein oder seinen Kolleginnen und Kollegen hinterherzuhinken. Besonders Freude haben mir die Momente bereitet, wenn die Schüler:innen erfolgreiche Schnupperlehren an Land ziehen

konnten. Die Aufregung war immer mega gross und ich konnte förmlich spüren, wie die Motivation und das Selbstbewusstsein in die Höhe schossen. Hie und da habe ich Unterstützung beim Telefonieren oder Mails schreiben geboten, wobei die meisten dies bereits super alleine schafften. Es ist schön, die Schüler:innen bei diesem wichtigen Schritt in die Berufswelt begleiten zu dürfen, und ich bin sehr gespannt, wohin ihre Wege führen werden.
Simona Girola, Fachlehrerin für die Berufswahl im 2021/2022



Auch vermeintliche Irrwege führen zum Ziel

Was willst du einmal werden? Pilot oder Popstar steht mit 14 Jahren wohl nicht mehr im Mittelpunkt. Der Entschluss, in welche Richtung es überhaupt gehen soll, ist für die meisten jungen Menschen nicht einfach. Probieren, respektive Schnuppern ist die einzige Möglichkeit, sich ein ungefähres Bild zu machen, ob der anvisierte Beruf überhaupt in Frage kommt.

Als ich an einem freien Morgen nach Hause kam, begegnete mir S. Ich dachte überrascht: Die kenne ich doch, sie besucht die 2. Sek A an der Baumli. Aber an diesem Tag verteilte S. die Briefe in unserer Strasse und begleitete den Pöstler.

Im März ist jeweils Schnupperwoche an der Baumacker-schule. Das bedeutet, dass die Zweitklässler eine Woche lang in verschiedene Berufsalltage eintauchen können. Davor werden sie eng begleitet und lernen, sich auf den Bewerbungswegen zurechtzufinden.

Eine Woche später sah ich S. im Schulhaus, und sie meinte: Es war toll, aber Pöstlerin ist nicht mein Ding. Dieses Ausschlussverfahren ermöglicht den Jugendlichen, eine erste ungefähre Richtung einzuschlagen. Pflege im Spital oder das KV in einer Bank? In der Backstube arbeiten oder in der Autowerkstatt? Kabel auf dem Bau verlegen oder Zeichnen im Architekturbüro? Was den Jugendlichen ebenfalls helfen kann, sind die beliebten Besuche von Eltern unserer Schülerschaft, die den Klassen ihren Werdegang schildern und ihnen aufzeigen, was in ihrem Berufsalltag wichtig, befriedigend, schwierig oder herausfordernd ist.

Dadurch erkennen unsere Schüler:innen, dass Sackgassen manchmal Sinn machen, dass es keine Schande ist, rechtsum kehrt zu machen, und dass scheinbar unerreichbare Gipfel erklommen werden können.



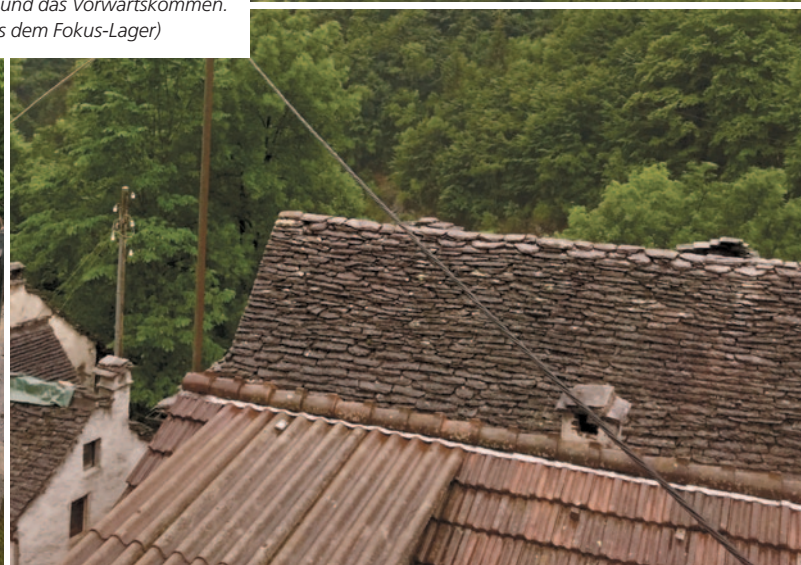
A group of hikers is seen from behind, walking along a dirt path on a grassy mountain slope. The scene is shrouded in thick fog, which obscures the background and creates a sense of uncertainty. The hikers are wearing various outdoor gear, including jackets and backpacks. The path is narrow and appears to be a well-trodden trail. The overall atmosphere is misty and somewhat disorienting.

Weg ins Ungewisse - Irrweg?

Irrtum: Hier ist die Fokusklassse ganz einfach auf Wanderung.



*Dichter Nebel, wilder Dschungel, reissende Flüsse behindern die Orientierung und das Vorwärtskommen.
(Impressionen aus dem Fokus-Lager)*





*Nach vielen Strapazen und einigen Pausen ist das Ziel erreicht und die Entspannung verdient.
(Impressionen aus dem Fokus-Lager)*





Sackgassen im Irrgarten – unsere Jugendlichen erzählen

Wir alle landen manchmal in Sackgassen; doch durch Erfahrungen lernen wir.

Ich landete in einer Sackgasse oder fällte einen Fehlentscheid ...

... als ich Englisch gewählt habe Anfang Schuljahr

... als ich einen zu teuren Laptop gekauft habe, den ich nicht gut finde.

... als ich nicht versucht habe, die öffentliche Schule zu besuchen.

... als ich mich zu wenig für die Schule vorbereitet habe und dass ich angefangen habe, «schlechte» Dinge zu tun.

... als meine Eltern mich auf die Malediven mitnehmen wollten, ich aber nicht mitging. Ich dachte, es würde langweilig – doch im Nachhinein bereue ich es.

In meiner «Karriere» an der Baumackerschule kann ich mich nicht an eine spezifische, schlechte Entscheidung erinnern. Ich habe jedoch gute Entscheide getroffen: Dass ich bspw. die Lehre abgesehen und mich für die 3-jährige KV-Schule an der Minerva angemeldet habe.

Eine meiner Sackgassen war ein Videospiele für Fr. 43.–. Alle Freunde schwärmten davon und ich dachte, ich sollte es mir auch holen. Tja, leider ist dieses Spiel nicht so interessant.

Ich war dieses Jahr in einem Klinikaufenthalt, wo ich mich ziemlich verloren fühlte. Meine Zukunft war nicht mehr in Reichweite. All meine Versuche, meine Zukunft zu planen, schienen immer zu scheitern. Durch meine Einschränkungen kann ich meine Träume noch nicht umsetzen. Diese Tatsache brachte mich oft an meine Grenzen. Ich fühlte mich schrecklich, weil ich älter als die meisten bin und doch immer noch nichts erreicht zu haben scheine. Diese Gefühle lerne ich nun zu kontrollieren, was eine Challenge an sich ist.

Dieser spezifische Moment ist noch gar nicht so lange her. Da ich die Kunstschulprüfung gemacht habe, war ich mir unsicher, ob es klappen würde. Ich hatte Angst, es nicht zu schaffen und keine Lehrstelle zu finden, und Angst, Ende Schuljahr ohne eine Anschlusslösung dazustehen. Zum Glück habe ich wenig später die Nachricht bekommen, dass ich bestanden habe.

Wir halten zusammen: Menschenkette rund ums Baumackerschulhaus





Wir halten zusammen: gemeinsam auf dem Sponsorenlauf für die Ukraine.



Rund CHF 13'500 wurden «errannt» unsere Jugendlichen legten sich richtig ins Zeug. Berücksichtigt werden mit CHF 10'000 «Save the Children» in der Ukraine sowie CHF 3'500 für «Vier Pfoten», Tiere in der Ukraine.



Vorstand

Präsident

Dr. Andreas Waldburger
Marcel Engel
Beat Graf
Karl Meier
Heinz Steger
Karin Suter-Zünd
Linda von Arx
Patrik Bailer
Christoph Steinmann

Schulleitung

Schulleiterin
Sekretariat/ Marketing

Karin Suter-Zünd
Irene von Salis

Kontakt

Baumackerschule
Baumackerstrasse 15
8050 Zürich
Telefon 044 312 60 60
sekretariat@baumackerschule.ch
www.baumackerschule.ch

Lehrerschaft im 2022/23

Lorenzo Demenga
Marco Frei
Dolf Furrer
Meike Manczak
Daniela Maurer
Davide Petrarca
Gerda Meier
Kathy Peter
Bernhard Schiesser
Christoph Steinmann
Corinne Tolotto
Simon Weth

Rechnungsführung

Edith Brändli

Revisoren

Erich Schaufelberger

Michael Fasolo

Postcheck

Konto 80-9966-8

Bank

Konto 80 – 151 – 4
Zürcher Kantonalbank
8010 Zürich

Verantwortliche Mensa

Marion Senoner
Bea Haltinner

Haustechnik

Marcel Storchenegger

Personelles



Gleich zwei Mal hat sich die Baumi-Familie vergrößert.

Kathy Peter wurde im Dezember mit Ilvy zum zweiten Mal Mutter; **Daniela Maurer** bekam im März ihre Tochter Freya. Um die Lektionen der im Mutterschaftsurlaub weilenden Lehrerinnen abzudecken, unterstützten uns Simona Girola, Davide Petrarca, Simone

Petrarca und Simon Weth. Wir bedanken uns ganz herzlich für eure flexiblen, unkomplizierten Einsätze.

In und ums Haus:

Willkommen Marcel Storchenegger, danke Léon Wittwer

Seit April 2022 sorgt unser neuer Betriebsfachmann **Marcel Storchenegger** für Ordnung im und ums Haus.

An dieser Stelle herzlichen Dank für deinen langjährigen Einsatz, **Léon Wittwer!** Diese Arbeiten werden oft nicht wahrgenommen, und wir merken es erst, wenn wir frieren, das Wasser tropft, der Park im Abfall versinkt oder der Briefkasten klemmt.

Mensa: Danke, Brigitt Lingg

Viele Jahre lang stand **Brigitt Lingg** als Verantwortliche in der Mensa und schöpfte unzählige Menüs. Nun tritt sie in den wohlverdienten Ruhestand. Ein riesiges Dankeschön und ein neuer Lebensabschnitt ohne Bitteres und Saures, sondern süß und salzig, pfeffrig und chillig – das wünschen wir dir von Herzen. Bea Haltinner und Marion Senoner rocken jetzt die Mensa.

Wir bedanken uns herzlich

- für Legate: immer wieder erhalten wir Beiträge von Personen, die mit der Baumackerschule verbunden waren.
- bei den freiwilligen Helferinnen in der Mensa für Ihren Einsatz.
- bei allen Spenderinnen und Spendern: Ihr Geld kommt Familien zugute, die sich unsere Schule nur durch Ihre Mithilfe leisten können.
- bei allen Eltern, die in der Berufswahl Einblicke in ihren Berufsalltag geben.

1. Sek A

Aventaggiato Raffaella
Blatter Shirin
Gerber Cedric
Granzotto Giulia
Knöpfel Patrice
Kosumi Larina
Lichtenberg Kai
Müller Yumi
Schlumberger Noah
Schmid Lia
Schnüriger Janis
Signor Sarah

2. Sek A

Aondino Ramiro
Birundua Myrielle
Damaro Luis
de Petro Sofia
Egger Sherin
Fautschek Christopher
Girardet Lars
Herzog Megan
Jooste Luke
Oehrli Valentin
Pedretti Mattia
Sautter Tamara
Schaffner Nico
Schjoedt-Eriksen Alexander
Sinani Kledi
Stojanovic Dominik
Sturzenegger Luc
Woodtli Nayan

3. Sek A

Bertschinger Svenja
Bühler Angelina
Corman Noah
Freiburghaus Mirco
Geissmann Justin
Goldwin Isadora
Gozalo Miceli Aaliyah
Hasler Tom
Lal Sayri
Lauper Miro
Mäder Sophie
Nünlist Jennifer
Reichlin Luana
Rickli Nico
Stöckel Noah
Wagner Noel

Fokus

Albrecht Lavinia
de Petro Luca
Dörig Beda
Eschenmoser Niklas
Gramegna Zoey
Hermann Joëlle
Hoser Luis
Notter Leandro
Rhomberg Emmylou
Schraner Lorin
Spicher Noam
Stalder Emilie
Stössel Yolanda

2. Sek B

Brun Noe
Gallina Elena
Grieder Leon
Leimbacher Lara
Mühlenmann Andrin
Pedretti Enea
Schalcher Sunny
Shala Ardita

3. Sek B

Belfiore Erin
Keller Yannic
Laure Kieron
Reiser Seraina
Rudolf Noemi
Weber Max

Lehrstellenbarometer

Folgende Berufe wurden in diesem Schuljahr von unseren Schulabgänger:innen gewählt (teilweise mehrfach):

- Automatikmonteur EFZ
- Elektroinstallateur EFZ
- Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
- Fahrradmechaniker EFZ
- KV EFZ
- Medizinische Praxisassistentin EFZ
- Motorradmechaniker EFZ
- Restaurantfachmann EFZ
- Spengler EFZ
- Zeichner Architektur EFZ
- Zimmermann EFZ
- Gymnasium
- Handelsmittelschule
- Vorkurs Kunstschule
- 10. Schuljahr

134. Jahresrechnung

Bilanz	31.07.22	31.07.2021
Aktiven		
Total Flüssige Mittel und Wertschriften	902'075	634'282
Total Forderungen	33'469	22'577
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	12'800
Total Umlaufvermögen	935'544	669'660
Schulmobiliar	46'645	51'825
Büromaschinen, EDV-Anlagen	1'710	1'800
Schulgebäude	750'000	750'000
Renovationen	127'770	138'262
Total Anlagevermögen	926'125	941'887
Total Aktiven	1'861'669	1'611'547

Passiven	31.07.22	31.07.21
Kreditoren	39'564	32'266
Vorauszahlungen von Kunden	183'181	123'589
Passive Rechnungsabgrenzung	58'836	4'800
Total Kurzfristiges Fremdkapital	281'581	160'655
Hypotheken	970'000	970'000
Darlehen	52'000	62'000
Legat	50'000	50'000
Rückstellungen allgemein	320'000	320'000
Total Fremdkapital langfristig	1'392'000	1'402'000
Stipendienfonds	109'812	77'708
Gewinn- & Verlustvortrag	-28'817	-72'274
Total Eigenkapital	80'995	5'434
Total Passiven vor Gewinn	1'752'090	1'568'089
Reingewinn	107'093	43'457
Total Passiven	1'861'669	1'611'547
Stipendienfonds		
Bestand 31.07.2021	77'708.00	77'708
Veränderung	32'103.62	
Bestand 31.07.2022	109'811.62	

Erfolgsrechnung	31.07.22	31.07.21
Ertrag		
Ertrag aus Schulbetrieb	1'896'817	1'654'109
Mitgliederbeitrag	5'440	5'050
Spenden	6'529	47'811
Total Ertrag	1'908'786	1'706'970

Aufwand	31.07.22	31.07.21
Material, Waren + Dienstleistungen	-92'929	-94'304
Personalaufwand inkl. Sozialversicherungen	-1'429'230	-1328'923
Miete Turnhalle	-11'197	-11'430
Unterhalt Schulhaus	- 80'760	-74'570
Lizenzen und Wartung EDV	-10'041	-13'266
Allg. Verwaltungs- und Werbeaufwand	-111'605	-102'463
Total Abschreibungen und Rückstellungen	-45'591	-48'775
Hypothekarzinsaufwand	-16'602	-16'602
Liegenschaft, Umbauten	-3'738	-10'681
a.O. Aufwand PK Depot	0	37'503
Total Aufwand	-1'799'207	-1'663'513
Gewinn	107'093	43'457



*Kein Zweifel, kein Irrweg, kein Irrgarten, sondern
nur fadengerade Schüsse am Fussballturnier!*





Machen ist wie wollen, nur krasser!





Bericht der Revisoren 134. Jahresrechnung 2021/2022

An die Mitglieder der Baumackerschule

Gemäss dem uns übertragenen Mandat haben wir die Buchhaltung der Baumackerschule für das Schuljahr vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2022 geprüft.


Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen Bewertungen eingehalten sind.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.


Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Zürich, 11. Oktober 2022

Die Revisoren



Michael Fasolo



Erich Schaufelberger

*Aus einem wirren
Zahlensalat wird – oh
Wunder! – eine
korrekte Rechnung!*

Unser Team



Karin Suter-Zünd



Lorenzo Demenga



Marco Frei



Dolf Furrer



Meike Manczak



Daniela Maurer



Davide Petrarca



Gerda Meier



Kathy Peter



Bernhard Schiesser



Christoph Steinmann



Corinne Tolotto



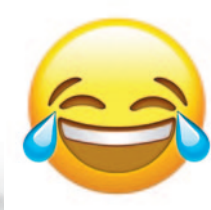
Simon Weth



Irene von Salis



Marcel Storchenegger



Beatrice Haltinner



Marion Senoter

*Aufmerksame
Leser:innen haben
bemerkt, dass ein
paar Teamfotos
erst noch
gemacht werden
müssen.*

Impressum

Baumackerschule

134. Schuljahr 2021/2022

Koordination: Irene von Salis, Baumackerschule

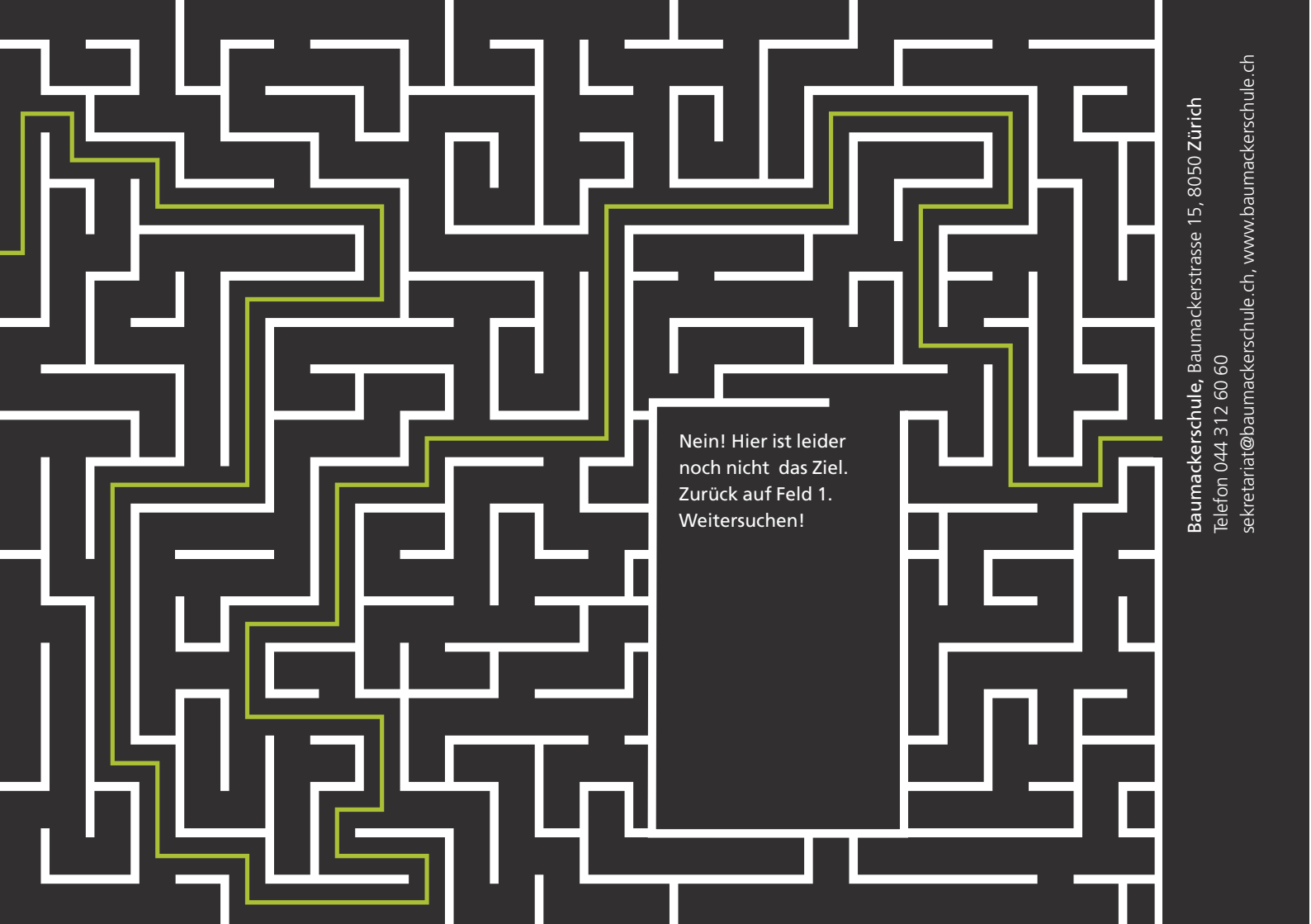
Satz/Layout: DTP Atelier, Fredi Gut, Uster

Frontseite: Streuplan, Agentur für Marketing

Auflage: 450 Ex.

Druck: horizonte Druckzentrum, Thalwil

Papier: Recycling

A complex maze with a green path leading to a central text box. The maze is composed of white lines on a dark background. The green path starts from the left edge and winds through the maze, eventually leading to a central rectangular area containing text.

Nein! Hier ist leider
noch nicht das Ziel.
Zurück auf Feld 1.
Weitersuchen!